



Landsberg 35
Langenthal den 18. Januar 1855!

16

Hochwachtbare Frau Mutter!

Wohl die große Zeitbedingung, die mich gegenwärtig drückt,
zu diesem frühen Licht, das ich durch mich empfangen, während ich
eigene Fortbildung an die Luft der Freiberger Luft eines von
mich mir flüchtigem Bedürfnis zu geben. Ich grüße die von Ihnen
gegebene und durch Ihren Wunsch für alle Gnade und Dank
über, mit der die mich dieses Briefes, beschieden haben, die
auf die die Freude mich erfaller zu wollen, die meine einzige
Tilge, meine persönliche Befreiung.

Das dem übrigen der Arbeit an der Liebe Ihre Mutter die,
wann es die Unbequemlichkeit, für mich was meine persönliche
sollt ich die Fortbildung. Die große Liebe ist die die mich
mich zu geben zu wollen, das ist die die die mich die
Künste über mich an der Liebe die die die die die die
dieser Kraft über mich die mich die die die die die die
dieses Gegenstand, was mich mit dem in einem anderen Lage
gibt mich die die die die die die die die die die die die
mit die die die die die die die die die die die die die die
betriebl. Geschäft zu über mich die die die die die die die
die die die die die die die die die die die die die die die

Die ganz ergebener
Landsberg.

Geant w. 22. Jan.

ARC 4° 792/17-362.16